

Chrisammesse im Liebfrauendom

Am 1. April diesen Jahres machten sich Pfarrer Philipp Kielbassa und etwa 60 Personen aus allen Ortschaften unseres Pfarrverbandes mit dem Bus auf den Weg zur Chrisammesse im Liebfrauendom in München. Denn eine Chrisammesse wird einmal im Jahr in der Kathedrale des Diözesanbischofs gefeiert.

In diesem Gottesdienst weihte Kardinal Reinhard Marx Olivenöle, die für die verschiedenen sakramentalen Handlungen benötigt werden. Drei Öle wurden dabei geweiht:

- 1) Das Chrisamöl, das bei Taufe und Firmung sowie Diakon, Priester- und Bischofsweihe verwendet wird aber auch bei der Weihe eines Altares, einer Kirche, einer Glocke oder eines Kelches.
- 2) Das Katechumenenöl, das Gläubige empfangen, die sich auf die Taufe vorbereiten.
- 3) Das Krankenöl. Mit diesem werden Menschen gesalbt, die krank sind, großen Kummer haben oder vor einer Operation stehen.

Was macht diese Öle besonders?

In der Weihe kommt der Heilige Geist auf diese Öle herab. Als Zeichen dafür hauchte der Erzbischof dem Öl symbolisch den Heiligen Geist ein. Wenn die Öle dann zur Salbung verwendet werden kommt Jesus dem Gesalbten ganz besonders nahe. Das wird auch durch den angenehmen Duft der Öle hervorgehoben. Dieser entsteht durch die Beimischung von Balsam (Gemisch aus Harz und ätherischen Ölen).

Wir sind Christen, d. h. auf deutsch: „Wir sind Gesalbte“ (von Christus - der Gesalbte).

Bereits im Alten Testament wurden Könige, Priester und Propheten gesalbt.

Das heißt, dass eine Salbung die besondere Würde des Gesalbten zum Ausdruck bringt.

Wir Menschen sind von Gott ewig und unverlierbar geliebt.

In den Augen Gottes ist jeder Mensch einmalig, wertvoll und kostbar - wie ein König, eine Königin.

Wir können prophetisch sein, uns einsetzen für Liebe, Vertrauen und Hoffnung.

Wir können priesterlich sein, das Leben heiligen - heil und gut machen, denn wir alle gehören zu Gott und sind miteinander verbunden.

Ein weiterer Bestandteil der Chrisammesse war das jährliche Gedächtnis der Priester an ihre Weihe und die Erneuerung ihrer Bereitschaft zum Dienst an den Menschen. So waren neben dem Kardinal, verschiedene Bischöfe, viele Priester, Diakone und sehr viele gläubige Christen anwesend.

Auch einige Firmlinge aus unserem Pfarrverband waren dabei und erlebten wie das Chrisamöl für ihre Firmung geweiht wurde - ein beeindruckendes und anrührendes Erlebnis.

Nach der Chrisammesse wurden die Öle an Priester und Vertreter von den Gemeinden ausgegeben. Diese brachten die Öle schließlich in ihre Heimatgemeinden.

Anzumerken ist auch noch eine Begebenheit beim Auszug aus der Kirche.

Dabei gab Kardinal Marx einem Jungen aus unserem Pfarrverband die Hand, fragte lächelnd woher er komme und wünschte ihm und dem ganzen Pfarrverband alles Gute und Gottes Segen.

Im Anschluss daran gingen wir noch zum Essen, wo alle das gemütliche Beisammensein genossen. Insgesamt war es ein schönes gemeinschaftliches Erlebnis und eine Erfahrung der Verbundenheit mit der ganzen Diözese München und Freising.

Auch im nächsten Jahr ist eine Fahrt zur Chrisammesse in München vorgesehen.

